

V 1096

Anfrage

Entspannung der Parkplatzsituation in den Stadtteilen

Der Magistrat wird gebeten, folgende Aspekte in Bezug auf die Parkplatzsituation in den Stadtteilen, insbesondere in Sossenheim, zu prüfen und dem Ortsbeirat zu berichten, ob die aufgeführten Lösungsansätze auch realisiert werden können.

- Verbesserung der ÖPNV-Anbindung, schnelle Realisierung der RTW, bessere Busverbindungen auch in den Abendstunden, flexiblere Verbindungen und Querverbindungen zwischen den Stadtteilen sowie Einführung von Quartiersbuslinien;

- Angebot und Förderung von Carsharing (Vorzugsweise mit modernen Hybrid- oder Elektrofahrzeugen) in den Stadtteilen, offensive Bewerbung des Angebots. Mietzuschüsse für Personen, die auf ein eigenes Auto verzichten, um an einem solchen Angebot teilzunehmen.

Begründung:

Um die Parksituation in den Stadtteilen zu verbessern, sollten kreative Lösungsansätze geprüft werden, denn alleine mit der Schaffung von Parkplätzen wird es hier keine dauerhafte Problemlösung geben. Eher ist der gegenteilige Effekt zu erleben, der zu weiteren Verkehrsproblemen führt.

Deshalb ist es zwingend erforderlich, dass der ÖPNV gestärkt wird, um den Menschen ein attraktives Nahverkehrsangebot zu bieten und sie auch dazu zu bringen, öfters auf das Auto zu verzichten.

Carsharing-Angebote können dazu führen, dass man auch bei guter Anbindung ganz auf das eigene Auto verzichtet. Die Verkehrspolitik in der Stadt Frankfurt sollte im 21. Jahrhundert auch zeitgemäße Lösungen anbieten oder fördern.

Manfred Lipp
Ortsvorsteher